

# Verwaltungsprozessrecht - Gliederung -

## 1. Teil (Prof. Dr. Kraft)

### **A. Einführung**

#### § 1 Verwaltungsgerichtsbarkeit und Verwaltungsprozessrecht

1. Begriff
2. Die Verwaltungsgerichtsbarkeit
3. Abgrenzung der Gerichtsbarkeiten (§ 40 VwGO ggü. § 13 GVG):  
Der Begriff der öffentlich-rechtlichen Streitigkeit
  - 3.1 Die Subjektionstheorie
  - 3.2 Die Interessentheorie
  - 3.3 Die (modifizierte) Subjektstheorie oder Zuordnungstheorie
  - 3.4 Die Abgrenzung zur Sozialgerichtsbarkeit: § 51 SGG
  - 3.5 Die Abgrenzung zur Finanzgerichtsbarkeit: § 33 FGO
  - 3.6 Handhabung in der Klausur

#### § 2 Historische Entwicklung der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Deutschland

### **B. Gerichtsverfassung und Verwaltungsprozessrecht**

#### § 3 Verfassungsrechtliche Determinanten für die einfachgesetzliche Ausgestaltung der Verwaltungsgerichtsbarkeit und des Verwaltungsprozessrechts

1. Institutionelle und organisatorische Vorgaben
  - 1.1 Art. 92 GG
  - 1.2 Art. 95 Abs. 1 GG
  - 1.3 Art. 97 GG
  - 1.4 Art. 101 Abs. 1 Satz 2 GG
2. Prozedurale Vorgaben
  - 2.1 Art. 19 Abs. 4 GG
    - 2.1.1 Zugang zu Gericht
    - 2.1.2 Volle richterliche Kontrolle
    - 2.1.3 Gebot des effektiven Rechtsschutzes
  - 2.2 Art. 103 Abs. 1 GG
3. Kompetenzen
  - 3.1 Gesetzgebungskompetenzen
  - 3.2 Institutionelle Kompetenzen

#### § 4 Die Verwaltungsgerichtsordnung als Prozessgesetz

1. Institutionelle und organisatorische Regelungen
2. Verfahrensregelungen für den Verwaltungsprozess
3. Prüfprogramme für den Richter

§ 5 Der Aufbau der Verwaltungsgerichtsbarkeit

1. Der Instanzenzug
2. Der innere Aufbau der Verwaltungsgerichte
  - 2.1 Organigramm eines Verwaltungsgerichts
  - 2.2 Die Geschäftsverteilung

§ 6 Die Gerichtsverwaltung

1. Selbstverwaltung vs. Ministerialverwaltung
2. Richterernennung

**C. Der Verwaltungsprozess als Ablaufprogramm**

§ 7 Ablauf von Verwaltungs- und Widerspruchsverfahren sowie Verwaltungsprozess

1. Das typische Vorspiel: Verwaltungs- und Widerspruchsverfahren
2. Der Ablauf des Verwaltungsprozesses
  - 2.1 Klageerhebung
  - 2.2 Vorbereitendes Verfahren
  - 2.3 Mündliche Verhandlung und Entscheidungsfindung
  - 2.4 Entstehung und Wirksamwerden des Urteils

§ 8 Verwaltungsprozessrechtliche Verfahrensgrundsätze

1. Dispositionsmaxime
2. Volle gerichtliche Tat- und Rechtsprüfung
3. Untersuchungsgrundsatz
4. iura novit curia
5. Mündlichkeit
6. Öffentlichkeit
7. Unmittelbarkeit
8. Freie Beweiswürdigung
9. Verpflichtung und Reformation statt Beschränkung auf Kassation

§ 9 Prozesshandlungen der Parteien

§ 10 Gerichtliche Handlungsformen

1. Verfügung
2. Urteil
3. Beschluss

**D. Sachentscheidungsvoraussetzungen im weiteren Sinne**

§ 11 Rechtsbehelfe

§ 11 Prüfungsaufbau eines Rechtsbehelfs

1. Die Sachentscheidungsvoraussetzungen
  - 1.1 Differenzierung zwischen Zulässigkeit und Begründetheit
  - 1.2 Die Zuständigkeit als eigene Kategorie
  - 1.3 Die Entscheidungsreife
2. Schema der gerichtlichen Sachentscheidungsvoraussetzungen
3. Sachbescheidungsvoraussetzungen im Widerspruchsverfahren

## § 13 Zuständigkeitsregelungen

1. Rechtsweg (§ 40 VwGO)
  - 1.1 Rechtswegeröffnung - Rechtswegausschluss
  - 1.2 Rechtswegweiche
    - 1.2.1 Grundtatbestand: Öffentlich-rechtliche Streitigkeit
    - 1.2.2 Nichtverfassungsrechtlicher Art
    - 1.2.3 Abgrenzung zur Sozialgerichtsbarkeit (§ 51 SGG)
    - 1.2.4 Abgrenzung zur Finanzgerichtsbarkeit (§ 33 FGO)
    - 1.2.5 Abgrenzung zur Strafjustiz (§ 23 EGGVG)
    - 1.2.6 Abgrenzung zur Zivilgerichtsbarkeit (§ 13 GVG)
    - 1.2.7 Prüfungsintensität im Klausuraufbau
    - 1.2.8 Verfahren zur Rechtswegklärung (§ 17a, § 17b GVG)
    - 1.2.9 Vorfragenkompetenz (§ 17 Abs. 2 GVG)
2. Sachliche Zuständigkeit (§§ 46 – 50 VwGO)
3. Örtliche Zuständigkeit (§ 52 VwGO)

## § 14 Klagearten - Bestimmung der statthaften Klageart

1. Überblick über die Klagearten
2. Bestimmung der richtigen Klageart

## § 15 Zulässigkeit der Anfechtungsklage

1. Verwaltungsakt
  - 1.1 Regelung
  - 1.2 Intendierte Außenwirkung
  - 1.3 Einzelfall
2. Äußere Wirksamkeit des Verwaltungsakts
3. Gegenstand der Anfechtungsklage (§ 79 VwGO)

## § 16 Zulässigkeit der Verpflichtungsklage

1. Die reformatorische Systementscheidung der VwGO
2. Abgrenzung Verpflichtungs- und Allgemeine Leistungsklage
3. Versagungsgegenklage - Untätigkeitsklage
4. Verbescheidungsklage
5. Abgrenzung Anfechtungs- und Verpflichtungsklage
  - 5.1 Klageziel
  - 5.2 Rechtsschutz gegen Nebenbestimmungen

## § 17 Zulässigkeit der allgemeinen Leistungsklage

1. Die (positive) Leistungsklage
2. Die Unterlassungsklage

## § 18 Zulässigkeit der Feststellungsklage

1. Rechtsverhältnis
2. Feststellungsinteresse
3. Subsidiarität
4. Fallgruppen
5. Die Fortsetzungsfeststellungsklage (§ 113 Abs. 1 Satz 4 VwGO)
  - 5.1 Eintritt der Erledigung
  - 5.2 Fortsetzungsfeststellungsinteresse
  - 5.3 Analogie für die Verpflichtungsklage
6. Die Zwischenfeststellungsklage (§ 256 Abs. 2 ZPO)
  - 6.1 Sinn und Zweck
  - 6.2 Voraussetzungen

## 2. Teil (Prof. Dr. Berlit)

### § 19 Die Klagebefugnis

1. Funktionen und Anwendungsbereich
2. Subjektives Recht
  - 2.1 Begriff und Abgrenzungen (z.B. zu Interessen, faktischen Vorteilen)
  - 2.2 Zuordnung zum Einzelnen: Adressaten- und Schutznorm“theorie“
  - 2.3 Inkurs: Organstreitigkeiten
3. Ausnahmen/“Variationen“
  - 3.1 Nationales Gesetzesrecht
  - 3.2 Unionsrechtliche Überlagerungen
4. Geltendmachung

### § 20 Vorverfahren

1. Funktionen; gesetzliche Grundlagen
2. Entbehrlichkeit des Vorverfahrens
  - 2.1 ausdrückliche (bundes- oder landesgesetzliche) Ausnahmen
  - 2.2 richterrechtliche Ausnahmen
  - 2.3 Sonderfall „Untätigkeitsklage“ (§ 75 VwGO)
3. Sachentscheidungsvoraussetzungen/Widerspruchsverfahren
  - 3.1 Statthaftigkeit/Notwendigkeit
  - 3.2 Widerspruchsbefugnis
  - 3.3 Form und Frist
  - 3.4 Sonstiges (u.a. Sachentscheidungsinteresse; Verzicht/Verwirkung)
4. Entscheidungsvarianten und Fehlerfolgen
  - 4.1 Sachentscheidung über den Widerspruch
  - 4.2. Insb.: erstmalige/zusätzliche Beschwer; „reformatio in peius“
  - 4.3 Verwerfung des Widerspruchs
  - 4.4 fehlerhaftes/fehlendes Widerspruchsverfahren

### § 21 Beteiligtenbezogene Sachentscheidungsvoraussetzungen; Beiladung

1. Beteiligte des Verwaltungsprozesses (Überblick)
2. Beteiligtenfähigkeit
3. Prozessfähigkeit
4. Prozessführungsbefugnis
- 5 Exkurs: Beiladung
  - 5.1 Begriff und Funktion
  - 5.2 Einfache Beiladung
  - 5.3 Notwendige Beiladung
  - 5.4 Beiladung im Normenkontrollverfahren
  - 5.5 Rechte des Beigeladenen
  - 5.5. Fehlerfolgen unterlassener/fehlerhafter Beiladung

### § 22 Sonstige Sachentscheidungsvoraussetzungen

1. Klagefrist
  - 1.1 Bekanntgebener VA
  - 1.2 keine Bekanntgabe an den Kläger
  - 1.3 Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§ 60 VwGO)
2. Klageform
3. Allgemeines Rechtsschutzbedürfnis (inkl. Klageverzicht)
4. Ausschluss nach § 44a VwGO?
5. Fehlen anderweitiger Rechtshängigkeit/Rechtskraft

## **F. Begründetheit**

### § 23 Allgemeine Probleme der Begründetheitsprüfung

1. Koppelung von Prozessrecht und materiellem Recht
2. Prüfungsmaßstab und Kontrolldichte
3. maßgeblicher Zeitpunkt zur Beurteilung der Sach- und Rechtslage
4. Streitgegenstand
  - 4.1 Begriff, Bedeutung und Funktion des Streitgegenstandes
  - 4.2. Streitgegenstand in den Verfahrensarten
5. Klagehäufung
  - 5.1 Objektive Klagehäufung
  - 5.2 eventuelle Klagehäufung (Haupt-/Hilfsantrag)
  - 5.3 subjektive Klagehäufung

### § 24 Begründetheit der Anfechtungsklage (§ 113 Abs. 1 Satz 1 VwGO)

1. Passivlegitimation
2. Rechtsprüfung des gegenständlichen VA
  - 2.1 Befugnisnorm
  - 2.2 Formelle Prüfung
  - 2.3 Materielle Prüfung
  - 2.4 Subjektive Rechtsverletzung

### § 25 Begründetheit der Verpflichtungsklage (§ 113 Abs. 5 Satz 1 VwGO)

1. Passivlegitimation
2. Rechtswidrigkeit der Ablehnung/Anspruch auf den VA
3. Spruchreife

### § 26 Begründetheit der allgemeinen Leistungsklage

### § 27 Begründetheit der Feststellungsklage

1. Begründetheit der allgemeinen Feststellungsklage
2. Begründetheit der Fortsetzungsfeststellungsklage (§ 113 Abs. 1 S. 4 VwGO)

## **H. Normenkontrollverfahren (§ 47 VwGO)**

### § 28 Das Normenkontrollverfahren

1. Begriff, Gegenstand und Funktion des Normenkontrollverfahrens
2. Zuständigkeit des OVG/VGH
3. Zulässigkeitsvoraussetzungen für einen Normenkontrollantrag
  - 3.1 Statthaftigkeit
  - 3.2 Satzungen nach dem BauGB
  - 3.3 Landesrechtlicher Eröffnungsvorbehalt
4. Antragsbefugnis
5. Antragsfrist
5. Rechtsschutzbedürfnis („Normenkontrollinteresse“)
  - 5.1 Privatperson
  - 5.2 Behörde
6. Richtiger Antragsgegner
7. Beiladung
8. Gerichtliches Prüfprogramm für die Sachprüfung
9. Die gerichtliche Entscheidung und ihre Rechtswirkungen
  - 9.1 Entscheidungsmöglichkeiten
  - 9.2 Rechtswirkungen
10. Sonderfall „Normenerlassklage/antrag“

## I. Vorläufiger Rechtsschutz

### § 29 Vorläufiger Rechtsschutz (Überblick)

1. Funktion und verfassungsrechtliche Determinanten
2. Allgemeines/Überblick/System  
(inkl. Abgrenzung §§ 80, 80a zu § 123 VwGO)
3. Rechtstatsächliches

### § 30 vorläufiger Rechtsschutz nach §§ 80, § 80a VwGO

1. Grundsatz Suspensiveffekt (aufschiebende Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage) und Ausnahmen
  - 1.1 Begriff, Wirkungen und zeitliche Reichweite Suspensiveffekt
  - 1.2 Gesetzliche Ausnahmen (§ 80 Abs. 2 Nrn. 1-3 VwGO)
  - 1.3 Behördliche Anordnung des Sofortvollzuges (§ 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO)
  - 1.4 Suspensiveffekt bei unzulässigen Rechtsbehelfen als Problem
2. Aussetzung Vollziehung/ Wiederherstellung aufschiebende Wirkung
  - 2.1 Behördliche Aussetzung der Vollziehung (§ 80 Abs. 4 VwGO)
  - 2.2 Wiederherstellung/ Feststellung aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 5 VwGO) (inkl. Anordnung Aufhebung Vollziehung)
  - 2.3 Sachentscheidung bei Fällen mit EU-Bezug
3. Vorläufiger Rechtsschutz bei faktischer Vollziehung
4. Änderung/ Aufhebung von Entscheidungen im vorlRS (§ 80 Abs. 7 VwGO)
5. vorläufiger Rechtsschutz beim VA mit Doppelwirkung (§ 80a VwGO)
  - 5.1 Funktion, spezifische Interessenlage
  - 5.2 Zulässigkeitsvoraussetzungen  
(Besonderheiten zu § 80 Abs. 5 VwGO)
  - 5.3 Begründetheit (Besonderheiten zu § 80 Abs. 5 VwGO)

### § 31 vorläufiger Rechtsschutz nach § 123 VwGO (einstweilige Anordnung)

1. Funktion und Rechtsschutzziel
  - 1.1 Anwendungsbereich/Abgrenzung zum vorlRS nach §§ 80, 80a VwGO (Subsidiarität nach § 123 Abs. 5 VwGO)
  - 1.2 Typen der eA: Abgrenzung Regelungs-/ Sicherungsanordnung (Notwendigkeit und Nutzen)
2. Zulässigkeit/allgemeine Sachentscheidungsvoraussetzungen
3. Begründetheit des Antrages
  - 3.1 Anordnungsanspruch (materielle Berechtigung Begehren)
  - 3.2 Anordnungsgrund (besondere Eilbedürftigkeit [Rechtsvereitelung/ wesentliche Erschwerung Rechtsdurchsetzung; Notwendigkeit Eilmaßnahme])
  - 3.3 „Glaubhaftmachung“ von Anordnungsanspruch/ -grund
4. Sachentscheidung und Entscheidungsmaßstab/ Gestaltungsmacht bei einstweiliger Anordnung
  - 4.1 „Verbot der Vorwegnahme der Hauptsache“:  
Reichweite und Ausnahmen
  - 4.2 Behördliche Ermessensentscheidungen und einstweilige Anordnung
5. Vorläufiger Rechtsschutz im Normenkontrollverfahren (§ 47 Abs. 6 VwGO) (Überblick)

### **K. Rechtsmittel (Überblick)**

§ 32 System und Funktionen der Rechtsmittel

§ 33 Berufung(szulassung) (§§ 124 ff. VwGO)

§ 34 Revision(szulassung)(§§ 132 ff. VwGO)

§ 35 Beschwerde (§§ 146 ff. VwGO)

### **L. Gerichtliche Entscheidungen, insb. Rechtskraft**

§ 36 Gerichtliche Entscheidungen und Rechtskraft

1. Entscheidungsarten/rechtskraftfähige Entscheidungen

2. Rechtskraftwirkungen

2.1 Allgemeine Wirkungen

2.2 Persönliche Reichweite der Rechtskraft

2.3 Sachliche Reichweite der Rechtskraft

2.4 zeitliche Grenze der Rechtskraft

3. Teilrechtskraft

### **M. Überblick über die gerichtliche Vollstreckung**

§ 37 Die gerichtliche Vollstreckung

1. Vollstreckungsfähige Entscheidungen

2. Systematik der Vollstreckungsregelungen